

47. Bezirkschronistentag in Jerzens

Jahreshauptversammlung 2024 der Bezirkschronisten im Pitztal

Der alljährlich stattfindende Bezirkschronistentag führte die Chronisten der Imster Gemeinden am 21. September ins Pitztal nach Jerzens. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Johannes Reinstadler und dem Totengedenken in der örtlichen Kirche, gab es eine Zusammenfassung zu den vergangenen Höhepunkten. Mit einem besonderen Ausflug zur Handwerksmühle Ritzenried und zur Kapelle Ritzenried rundeten die Chronisten diesen Tag ab.

Von Mel Burger

Mit der Begrüßung durch Bezirkschronist Günter Flür startete der diesjährige Bezirkschronistentag im Gemeindesaal Jerzens. Auf alle anwesenden Chronisten wartete ein abwechslungsreiches Tagesprogramm, das von Ortschronistin Indra Mattle und ihrem siebenköpfigen Team gestaltet wurde. Bürgermeister Johannes Reinstadler begrüßte die Chronistenrunde und dankte den Anwesenden für ihre wertvolle und nachhaltige Arbeit. „Das Pitztal ist reich an kulturellen Schätzen. Die Auffindung, Dokumentation und Erhaltung derselben sind mir ein großes kulturpolitisches Anliegen. Ohne die Arbeit der für die Chronik ehrenamtlich tätigen Personen wäre die Aufarbeitung und das Festhalten

der Ereignisse in zeitlicher Reihenfolge nicht möglich“, betonte Reinstadler. Indra Mattle schloß sich den Dankesworten an und erläuterte: „Jeder arbeitet mit Freude an der Chronik, alle bringen ihre persönlichen Stärken und Interessen ein. Das Team ist eine Bereicherung für die gesamte Chronikarbeit. Derzeit sind wir dabei, das Gemeindearchiv zu ordnen und recherchieren für einen Kapellenführer.“

WERTVOLLE ARBEIT. Nach den Tätigkeitsberichten von Günter Flür und den Ortschronisten lieferte Kassier Sieghard Schöpf den Einblick in die solide Gebarung der Bezirkskasse. Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen auf Einladung der Gemeinde Jerzens im Gasthof Lamm stand der Besuch der Handwerksmühle und der



Foto: Manfred Wegleiter

Die Chronisten aus dem Bezirk Imst vor der Handwerksmühle in Rietzenried.

Kapelle im Ortsteil Ritzenried auf dem Programm. Claudia Mitterdorfer und Markus Taibon erlaubten bei einer fachkundigen Führung einen Einblick in die im Jahre 1661 erstmals urkundlich erwähnte Mühle (im Verfachbuch Imst wird ein Ambrosi Gstrein als Müller zu „Rizenried“ erwähnt). Mit dem Besuch der Herz-Jesu-Kapelle Ritzenried und den Ausführungen von Daniel Huter zu den historischen

Hintergründen der im Jahre 1906 neu errichteten Kapelle fand der 47. Bezirkschronistentag einen würdigen Abschluss.

Treppen wieder schön und sicher!

Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!

Rufen Sie uns an:

05263/6377-0

PORTAS®

www.portas.at/treppen

Aktion.

Profitieren Sie jetzt von unserer großen Herbstaktion!

Stein Deluxe

Wir bürgen für Qualität

Firma Stein Deluxe - der Profi für Ihren **Marmor-Steinteppich**. Der **einzigartige** und **fugenlose** Bodenbelag für Terrassen, Balkone, Treppen, Garagen und frostgeschädigte Fliesen.

Steinteppich-Vorteile:

- Auch auf vorhandenen Platten wie z.B. Waschbeton, Naturstein, Betonpflaster, Fliesen usw. verlegbar
- 100 % frostsicher
- rutschhemmend
- UV-beständig
- pflegeleicht
- langlebig
- streusalzbeständig
- angenehmes Laufgefühl

Unsere Stärken:

- keine Anfahrtskosten
- kostenlose Beratung bei Ihnen zuhause
- wir bürgen für Qualität

Rufen Sie jetzt an und sichern Sie sich unsere Herbstaktion: **Tel. 0664 99640540**

Web.

www.steindeluxe.de

